



LEKTION 1

DAS SCHACHBRETT

Inhalt

Grüßwort

Anleitung für den Trainer / Lehrer

Einleitendes Beispiel

Aufgaben

Lösungen

Ausblick

Herzlich Willkommen bei der Chess Tigers Universität!

Heute werden wir gemeinsam in die Welt des Schachs eintauchen. Wir beginnen mit dem Schachbrett. In den nächsten Wochen werden wir nach und nach alle Schachfiguren kennen lernen. Dann stehen wichtige Begriffe wie Schach, Matt und Patt auf dem Programm.

Viel Spaß bei den Lektionen!

Ihr Kursleiter

**Anleitung für den Trainer /
Lehrer**

Bringen Sie heute ein Schachbrett mit zur Trainingsstunde

(noch mehr Eindruck macht natürlich ein Demobrett!). Die Figuren bleiben zunächst verborgen, liegen aber griffbereit!

Frage:

Ich habe Euch etwas mitgebracht! Was kann man darauf entdecken?

Antworten:

- Es gibt weiße und schwarze Felder!
- Es gibt Zahlen und Buchstaben!

Frage:

Was benötigt man noch zum Schach spielen?

Antwort:

Schachfiguren

Nun holen Sie die Figuren hervor!

Frage:

Welche Figuren kennt Ihr schon? Woran habt Ihr Sie erkannt?

Antworten:

- König (größte Figur, Kreuz am Kopf)
- Dame (zweitgrößte Figur)
- Turm (dick und rund)

- Springer (erinnert an ein Pferd)
- Bauer (kleinste Figur, jede Farbe hat 8 Stück)
- Läufer (erkennt man meist an der kleinen Delle im Kopf)

Frage:

Wie stehen die Figuren am Anfang der Partie?

Antwort:

Erzählen Sie folgende Geschichte:

„Ich hatte als Kind eine Ritterburg. Wichtig bei einer Ritterburg sind die Türme (Stellen Sie die Türme nach a1 und h1!), damit die Bewohner der Burg wissen, ob sie Besuch von Freunden oder auch Feinden bekommen.

*Wenn Feinde herannahen, mussten die Ritter schnell bei ihnen sein. Das ging am Besten auf einem Pferd (Stellen Sie die Springer auf b1 und g1. **Merksregel: B und G, „Brave Gäule“!**).*

Ab und zu hat die königliche Familie anderen Briefe geschrieben. Waren die Briefe fertig, bekamen Sie noch einen Abdruck mit dem Siegelring und ab ging die Post...

Leider waren die Postboten damals arm dran. Sie hatten noch keine gelben Autos, son-





dern mussten die Briefe noch zu Fuß überbringen. Daher heißen die beiden Postboten am Hof auch Läufer (Stellen Sie die Läufer nach c1 und f1!).

Und in die Mitte kommt der König (Stellen Sie den König nach e1!) und seine Frau Gemahlin, die Dame (Stellen Sie die Dame nach d1!).

Damit alle in der Burg genug Brot zu essen hatten, fehlen nur noch 8 fleißige Bauern (Stellen Sie die Bauer in der zweiten Reihe auf!), die Getreide anbauen und es ernten, damit die Bäcker genug zu backen hatten“

Problem:

Man kann sich die Aufstellung gut merken. In der Ecke stehen die Türme, dann kommen die Springer, dann die Postboten (=Läufer) und in der Mitte König und Dame. In der Reihe davor stehen 8 Bauern. Aber woher weiß man, wie Dame und König stehen? Die Dame nach links oder rechts?

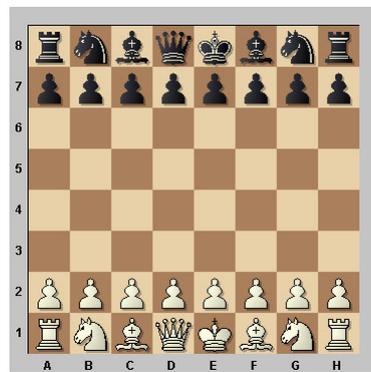
Antwort:

d wie Dame, also nach d1 (Problem: Was macht man, wenn man ein Brett ohne Zahlen und Buchstaben hat?)

Wichtige Merkregel:

**Weißer Dame, weißes Feld!
Schwarze Dame, schwarzes Feld!**

Folgende Stellung steht nun auf dem Brett:



Bei den Zahlen 1 und 2 stehen die weißen Figuren, bei den Zahlen 7 und 8 die schwarzen Figuren!

Achten Sie ab sofort, auch wenn die Schüler nach dem Training noch eine Partie spielen, immer darauf, ob die Figuren richtig aufgebaut sind. Falls dies nicht der Fall sein sollte, sagen Sie ihnen nicht direkt, wo der Fehler liegt, sondern lassen Sie die Regeln wiederholen und daraufhin ihre Stellung überprüfen:

1. Weiße Dame, weißes Feld!
Schwarze Dame, schwarzes Feld!
2. B und G: Brave Gäule!
3. Bei 1 und 2 stehen die weißen Figuren, bei 7 und 8 die schwarzen Figuren!

Aufgaben

Und nun wird es Zeit für das erste Übungsblatt!

Kopieren Sie für jeden Teilnehmer vor der Stunde ein Übungsblatt und teilen Sie diese jetzt aus! Am Besten lassen Sie einen Teilnehmer die Aufgabenstellung laut vorlesen!

Auf diese Reihenfolge sollten Sie achten:

1. Aufgabenstellung durchlesen!
2. evtl. Stellung aufbauen und auf Korrektheit überprüfen
3. erst jetzt mit der Lösung beginnen!

Wichtig:

Viele Schüler beginnen einfach mit den Aufgaben, ohne dass sie die Aufgabenstellung zuvor durchgelesen haben. Wiederholen Sie immer wieder die Reihenfolge!

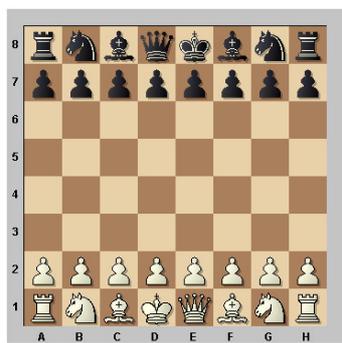
Viel Spaß bei Ihrer ersten Trainingseinheit!





Bei den folgenden Aufgaben haben die Schachspieler nicht gut aufgepasst. Ihnen sind beim Aufbauen einige Fehler unterlaufen, die Du nun entdecken und markieren sollst.

Aufgabe 1:

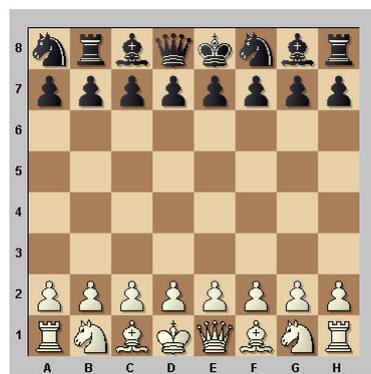


Aufgabe 4:

Vervollständige die Merkregel!

„_rave_äule“

Aufgabe 5:



Aufgabe 2:

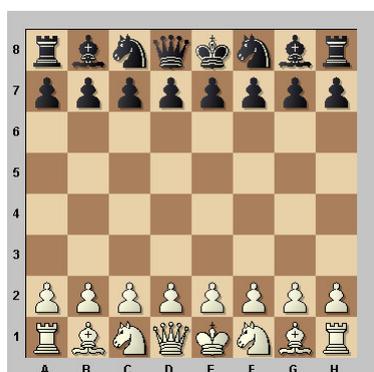
Trage die fehlenden Worte ein!

Merkregel:

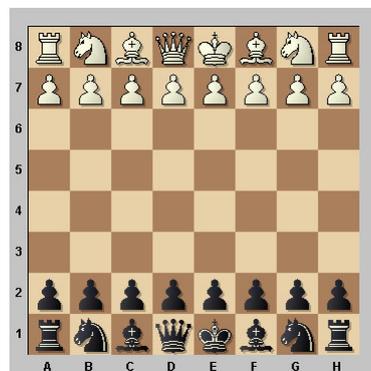
Weiße Dame, _____ Feld!

Schwarze Dame, _____
Feld!

Aufgabe 3:



Aufgabe 6:



Aufgabe 7:

Lasse Dir von Deinem Schachlehrer ein Schachbrett und Figuren geben und baue selbstständig die Figuren auf!





Aufgabe 1:

Bei Weiß müssen König und Dame getauscht werden.

Die schwarze Aufstellung ist korrekt.

Aufgabe 2:

Merkregel:

Weiße Dame, weißes Feld!

Schwarze Dame, schwarzes Feld!

Aufgabe 3:

Bei Weiß und Schwarz müssen jeweils Springer und Läufer getauscht werden!

Aufgabe 4:

Merkregel:

B und G: Brave Gäule!

Aufgabe 5:

Bei Weiß sind König und Dame vertauscht worden.

Bei Schwarz muss der Turm auf dem Feld b8 mit dem Springer auf a8 tauschen. Außerdem stehen der Springer f8 und der Läufer g8 falsch herum.

Aufgabe 6:

Diese Stellung sieht auf den ersten Blick etwas merkwürdig aus. Viele merken sich bei der Grundstellung den Spruch „D wie Dame“.

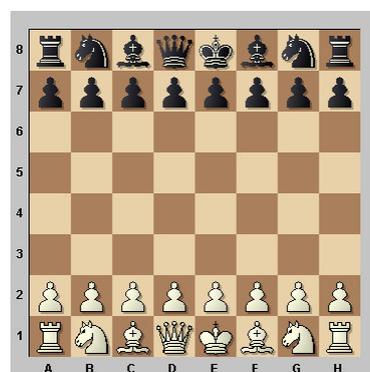
Aber was ist hier los? Die weiße Dame steht auf einem schwarzen Feld und die schwarze Dame auf einem weißen Feld? Aber beide Figuren stehen in der d-Linie.

Tipp:

Fordern Sie die Schüler auf, noch mal auf Zahlen und Buchstaben zu achten! Die weißen Figuren stehen immer bei 1 und 2, die schwarzen Figuren bei 7 und 8. Das ist hier genau umgekehrt!

Aufgabe 7:

Halten Sie für jeden Teilnehmer ein Brett und einen Figurensatz bereit. Kontrollieren Sie die Grundstellung. Bei Fehlern reicht oft schon das Wiederholen der Merkgeln aus.



Achten Sie auch in Zukunft darauf, dass die Schüler die Grundstellung stets richtig aufbauen!

Ausblick

Ich hoffe, Ihnen hat die 1.Lektion gut gefallen und Sie konnten die Anregungen mit Erfolg in Ihrer Trainingseinheit anwenden.

In unserer nächsten Lektion werden wir uns mit der wichtigsten Figur des Schachspiels beschäftigen, dem König!

